



UNI XL Sprühprimer

Der UNI XL Sprühprimer ist ein hochwertiger lösungsmittelhaltiger Synthetik kautschuk zur Optimierung der Haftbarkeit von allen Acrylat-, Butyl- und Bitumen- Kautschuk- Klebebändern. Er ist auf allen saugfähigen, mineralischen Untergründen wie z.B. Gips, Beton, Zementputz, Porenbeton, Ziegel- und Kalksandsteinmauerwerk mit Fugenglattstrich sowie auf Holzwerkstoffen und Holz einsetzbar. Der UNI XL Sprühprimer wird mittels Sprühpistole aufgetragen und zeichnet sich durch seine extrem schnelle Verarbeitung aus.

VERWENDUNGSZWECK

- zur Steigerung der Haftbarkeit von sämtlichen Klebebändern

VORTEILE

- starke Haftbrückenerhöhung
- extrem schnelle Verarbeitung
- kurze Abluftzeit
- bildet Haftfilm, selbstklebend

EMPFOHLENES ZUBEHÖR



- Sprühpistole
- Sprühlanze
- Schlauchgarnitur

ERHÄLTICH IN FOLGENDEN GRÖSSEN

Druckgebinde	22 l
Versand	Gefahrgut, nur per Spedition möglich

PRODUKTDATEN

Zusammensetzung	Synthetischer Kautschuk
Abluftzeit bei 20 °C	5 - 15 min
Verarbeitungstemperatur	- 5 °C - + 35 °C
Verbrauch	70 - 150 m ² / Gebinde
UN-Nummer	3501
Lagerung	12 Monate ungeöffnet; trocken, dicht, +10°C - +25 °C , keine direkte Sonneneinstrahlung

VERARBEITUNGSRICHTLINIE

UNI XL Sprühprimer

Das Schlauchset mit Sprühpistole ist sorgfältig am Ventilgewinde zu befestigen. Anschließend wird das Ventil am Druckzylinder und an der Sprühpistole gegen den Uhrzeigersinn aufgedreht. Angrenzende Flächen und Fußböden abdecken und gegebenenfalls Handschuhe und Schutzbrille tragen! Wir empfehlen einige Vorversuche durchzuführen um ein perfektes Sprühbild zu erreichen. Dieses wird vorwiegend durch Abstand und Sprühgeschwindigkeit beeinflusst. Bei zu hohem Materialauftrag kann es zur Blasenbildung des Primers kommen. In diesem Fall ist die Sprühgeschwindigkeit zu erhöhen.

Den UNI XL Sprühprimer sorgfältig auf den Untergrund aufsprühen. Bei sehr stark saugenden Oberflächen ist der Vorgang zu wiederholen. Bis zur Verklebung ist darauf zu achten dass der behandelte Untergrund nicht nass oder verschmutzt wird. Die Verträglichkeit mit angrenzenden Materialien ist zu prüfen.

Geeignete Handschuhe und Schutzbrille tragen.

TRANSPORT

Da es sich um ein Gefahrgut handelt müssen beim Transport einige Punkte beachtet werden. Bei Kleinmengen kann für Handwerker eine „Freistellung nach 1.1.3.1 c) ADR (Handwerkerbefreiung)“ erfolgen. Folgende Punkte sind relevant:

- Die Höchstmengen nach Unterabschnitt 1.1.3.6 ADR dürfen nicht überschritten werden. Dies entspricht einer umgerechneten Menge von 5 Stk. UNI XL Sprühprimer.
- Maßnahmen gegen Freiwerden des Inhalts (z.B. Ladungssicherung) müssen getroffen werden.

Zudem sind folgende Bestimmungen des ADR immer anzuwenden:

- Kennzeichnung, Aufschrift und Gefahrzettel auf den Druckgasflaschen
- Ladungssicherung der Druckzylinder
- Lüftung des Laderaums
- Rauchverbot bei Ladearbeiten
- Mitführen eines 2 kg Pulverlöscher



ISOCELL GmbH
Gewerbestraße 9
5202 NEUMARKT AM WALLERSEE | Österreich
Tel.: +43 6216 4108 | Fax: +43 6216 7979
office@isocell.at

ISOCELL SCHWEIZ AG
Herbergstrasse 29
9524 ZUZWIL | Suisse /Schweiz
Tel.: +41 71 544 47 20
office@isocell.ch

ISOCELL FRANCE
170 Rue Jean Monnet | ZAC de Prat Pip Sud
29490 GUIPAVAS | France
Tél.: +33 2 98 42 11 00 | Fax: +33 2 98 42 11 99
contact@isocell-france.fr

ISOCELL BUREEL BELGIË
Außenborner Weg 1 | Schoppen
4770 AMEL | Belgique
Tel.: +32 80 39 90 58 | Fax: +32 80 39 97 68
office@isocell.be

ISOCELL Sverige AB
Gamla Stallet | Stora Väsbys
194 37 UPPLANDS VÄSBY | Sverige
Tel.: +46 10 130 25 01
office@isocell.se

ISOCELL
www.isocell.com